SolidCheck. Das Betonmessgerät

Misst Erstarrungsende von Beton. Mobil. Exakt.

Genauer als jeder Daumen!

Powered by MEVA

Genauer als jeder Daumen!

SolidCheck. Genauer als jeder Daumen! Der Knetbeuteltest hat ausgedient.

Das Raten per Daumendruck hat endlich ein Ende: SolidCheck bringt Zeitgewinn und Sicherheit

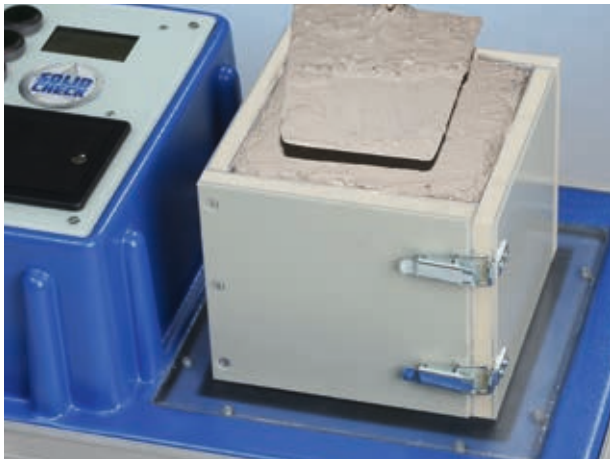
Gemäß DIN 18218 müssen Frischbetondruck und damit die maximale Betoniergeschwindigkeit ermittelt werden. Das dazu erforderliche Erstarrungsende wurde bisher per Daumendruck mit dem so genannten Knetbeuteltest festgestellt. Aufgrund der unterschiedlichen, weil subjektiven Testergebnisse müssen die Angaben mit einem Sicherheitszuschlag von 25 % belegt werden.

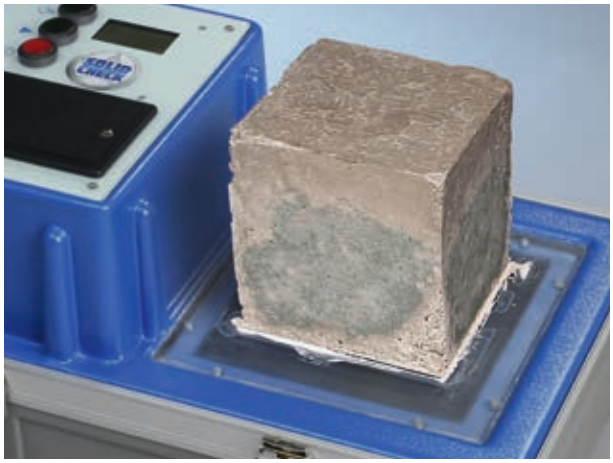
Das erste mobile Messgerät zur exakten Ermittlung des Beton-Erstarrungsendes

Durch ein computergesteuertes Messverfahren liefert SolidCheck hingegen präzise und zuverlässige Daten. Durch sie lassen sich zum einen die Angaben gemäß DIN leicht erbringen sowie die Frischbetondruckaufnahme der Schalung vollständig und vor allem sicher ausnutzen und einhalten. Zum anderen spart das exakte Erstarrungsende Zeit und Kosten: Sicherheitszuschläge und Verzögerungen im Bauablauf entfallen, der gesamte Baufortschritt ist besser und sicherer planbar.

Genauer als jeder Daumen!

SolidCheck. Mobile Echtzeit-Messung. Sichere Funktion, einfache Bedienung.





Das tragbare, batteriebetriebene Messgerät SolidCheck kommt direkt auf der Baustelle zum Einsatz, um das Beton-Erstarrungsende zu messen.

Die Bedienung ist denkbar einfach, der stabile Koffer kompakt und handlich. Der Testwürfel wird mit einer Probe des tatsächlich vorgesehenen Betons befüllt. Per Knopfdruck wird die Ultraschallmessung gestartet – unter realen Temperaturbedingungen. Am Ende des Messvorgangs zeigt das Gerät im Display exakt an, wie lange der Beton braucht, um zu erstarren.

SolidCheck misst in Echtzeit, d. h. wenn Frischbeton 8,5 Stunden bis zum Erstarrungsende braucht, misst SolidCheck exakt diesen Zeitraum und zeigt am Ende der Messung exakt diesen Wert im Display an: 8,5 Std. Es wird also nicht simuliert, hochgerechnet oder wie beim Knetbeuteltest mit einem Sicherheitsaufschlag geschätzt.

SICHER, UNIVERSELL

Sicherheit beim Betonieren durch reale Messdaten.

SolidCheck ist für alle gängigen Betone zugelassen, auch für selbstverdichtende und fließfähige. Das Erstarrungsende von Frischbeton ist nach DIN 18218 leicht zu ermitteln. Sicherheitsrisiken und Risikoaufschläge entfallen. Die Baustelle kann sicher, zügig betonieren.

SICHER, SPARSAM

Volles und sicheres Ausnutzen der Frischbetondruckaufnahme der Schalung

Volles und vor allem sicheres Ausnutzen der Frischbetondruckaufnahme der Schalung, kein Risiko der Überlastung. Die Schalung mit der optimalen Tragfähigkeit kann ausgewählt werden. Der Vorteil: Kosten und Zeitersparnis bei gleichzeitigem Sicherheitsgewinn.

SICHER, SCHNELL

Sicherheit und Zeitgewinn bei schnellstmöglicher Betoniergeschwindigkeit

Durch die exakte Ermittlung des Erstarrungsende wird die schnellstmögliche Betoniergeschwindigkeit sicher und präzise festgelegt – gerade bei hohen Wänden bringt dies beachtliche Zeitgewinne.

SICHER, MOBIL

Mobile Echtzeitmessung direkt auf der Baustelle, stabiler, handlicher Tragekoffer

SolidCheck liefert eine Echtzeitmessung unter realen Baustellen- und Wetterbedingungen – und zwar an der Betonmischung, die angeliefert wird. Vorteil: zuverlässige, belastbare Daten. Die Messtechnik ist zudem geschützt in einem stabilen Koffer für den mobilen Einsatz auf jeder Baustelle.

SolidCheck. Ihre Vorteile und Nutzen.

Vorher: OHNE SolidCheck

- Erstarrungsende des Betons per Knetbeuteltest erraten. Ungenaue, unsichere Ergebnisse. Schwanken von Daumen zu Daumen.
- 25 % Sicherheitsaufschlag auf das erratene Erstarrungsende: 25 % mehr Zeitbedarf und Verzögerungen im Bauablauf.
- Unsicherheit bei der Frage „bindet der Beton tatsächlich so schnell ab“ führt zur Übersicherung der Schalung – dem 2. unnötigen Sicherheitsaufschlag.
- Die Baustelle tendiert dazu, viel langsamer zu betonieren, als es die Schalung aushalten würde. Der 3. unnötige Zeitverlust.

Beispielrechnung ohne SolidCheck

Errechnetes Erstarrungsende: 7,5 Std.
(inklusive 25% Sicherheitszuschlag) ergibt
Betoniergeschwindigkeit 1 m/Stunde:
6 Stunden pro Takt

Ab sofort: MIT SolidCheck

- Das Erstarrungsende des angelieferten Betons wird auf die Minute genau gemessen.
- Der in der DIN 18218 festgelegte Mindest-Sicherheitsaufschlag von 25 % der Zeit bis zum Erstarrungsende entfällt.
- SolidCheck ermöglicht es z. B., eine Schalung mit 70 kN/m² Frischbetondruckaufnahme statt eine mit 100 kN/m² zu wählen und diese Druckaufnahme voll und sicher auszunutzen.
- Mit SolidCheck kann die volle Steiggeschwindigkeit nach DIN 18218 ausgenutzt werden.
- Mit SolidCheck fallen Sicherheitszuschläge weg, es wird schneller, sicherer getaktet.

Beispielrechnung mit SolidCheck

Gemessenes Erstarrungsende: 6 Std. ergibt
Betoniergeschwindigkeit: 1,33 m/Std.
4,5 Stunden pro Takt
Zeitersparnis: 1,5 Std/Takt

Die verkürzten Taktzeiten mit SolidCheck sorgen für einen schnelleren Bauablauf und senken die Kosten spürbar:

Beispielrechnung: Einsparung

Betonageteam 4 x 1 Person
Lohnaufwand: € 35/h
Ersparnis bei 8 Takten: € 1.680,–

SolidCheck. Das Betonmessgerät.
Zu beziehen über:

MEVA Schalungs-Systeme GmbH
Industriestraße 5 | D-72221 Haiterbach
Telefon +49 7456 692-01 | Fax +49 7456 692-66
www.solidcheck.de | info@solidcheck.de

Genauer als jeder Daumen!